

Gießener Abendgespräche Kognition und Gehirn

Mittwochs, 18 bis 20 Uhr, Raum: F9

18.04.2012

Raumkognition und Emotion

Ceylan Balaban, Nesibe Kahraman & Anne-Kristin Lautner, Universität Gießen

Die Studie untersucht das wichtige Zusammenspiel von emotional beladenen Landmarken bzw. der Stimmung und dem Wegfinden. In den Experimenten wird entweder am Anfang bewusst Stimmung induziert oder es fungieren emotional aufgeladene Bilder als Landmarken. In der Lernphase des Experimentes wird ein Weg in einer virtuellen Umwelt gelernt. Danach sollen die eingefügten Landmarken wiedergegeben werden. In der anschließenden Wegfindephase muss an jeder Kreuzung entschieden werden, in welche Richtung der Weg abbiegt. Es werden unter anderem die abhängigen Variablen Performanz und Reaktionszeit erhoben. Die Untersuchung gibt wertvolle Hinweise zur Untersuchung der Zusammenhänge von Raumkognition und Emotion und liefert Anregungen zum Erstellen von Landmarken und Routenplänen. Zudem gibt sie Auskunft darüber, welche Stimmungslagen geeignet sind um neue Wege zu erlernen und liefert somit Ergebnisse, die auch für den Alltag sehr relevant sind.